



BARTERN: MEHRWERT FÜR ALLE

ERFOLGREICH WIRTSCHAFTEN DANK WAHREN WERTEN

Die besten Deals kommen ohne Geld zu Stande. Das Motto: «Du gibst mir, was ich brauche – ich gebe Dir, was Du brauchst». Der Tauschhandel, das sogenannte Bartern, ist im Trend. Besonders attraktiv sind Geschäfte auf Basis von Silbergranulat. Dabei geht es nicht nur um den Wechsel von Waren und Dienstleistungen, sondern um das Teilen wahrer Werte.

«Quid pro quo – dies für das», besagt ein antiker Rechtsgrundsatz. Er gilt bis heute beim Tauschhandel, dem Bartern. Die Idee dahinter ist, Waren oder Dienstleistungen gegen andere Waren oder Dienstleistungen zu tauschen. Ganz ohne Geld. Im Zentrum steht der gemeinsame Nutzen, denn der Käufer ist zugleich Verkäufer – und umgekehrt. So entsteht ein vertieftes Verständnis für das Gegenüber.

Wie funktioniert das Bartern mit Silbergranulat?

Unsere Produktlösung S-Deposito, die in reines Silbergranulat investiert, ist so konzipiert, dass sich damit Tauschgeschäfte einfach abwickeln lassen. Dabei tauscht man Silbergranulat gegen die gewünschte Ware. Bedingung für einen solchen Handel ist, dass Verkäufer wie Käufer über ein S-Deposito verfügen. Wir arbeiten laufend daran, die Barter-Transaktionen weiter zu vereinfachen, beispielsweise durch digitalisierte Prozesse. Eine hohe Sicherheit steht dabei stets im Vordergrund.

Was bringt mir das Bartern?

Anders als die gängigen Währungen stellt Silber einen wahren Wert dar. Das Edelmetall ist äußerst knapp und ist seit Jahrtausenden gefragt. Für Ihr Unternehmen kann es also attraktiv sein, Vermögen in Silber aufzubauen. Bartern schont zudem die Liquidität. Hinzu kommt, dass das Abrechnungssystem via S-Deposito außerhalb des bankbasierten Zahlungssystems funktioniert. Interessant ist aber vor allem, dass es nicht nur um den Tausch von Waren und Dienstleistungen geht, sondern, dass Sie Zugang gewinnen zu Unternehmen und Kunden, die Ihre Werte und Gesinnung teilen. Bartern bildet den guten Boden, auf dem starke Geschäftsbeziehungen wachsen.

Was kosten die Tauschtransaktionen?

Bei den Barter-Transaktionen fallen keine zusätzlichen Kosten an, sie sind mit den halbjährlichen Depotgebühren abgegolten. Bis zu einer Zielinvestition von 1/2 Talent wird eine reduzierte jährliche Depotgebühr von 2 oz. Silbergranulat fällig. Für alle größeren S-Depositos beträgt die jährliche Gebühr 4 oz.

» Im Zentrum steht der gemeinsame Nutzen. «



Ihre Vorteile

1. Sie gewinnen Kunden, die Ihre Werte teilen.
2. Sie bauen Vermögen in wahren Werten auf.
3. Ihr Geschäft hängt nicht allein vom bankbasierten Zahlungssystem ab.
4. Sie können Ihre Liquidität schonen.
5. Sie schützen sich vor einem allfälligen Währungszersfall.
6. Sie werden als Partnerunternehmen auf unserer Website präsentiert.

Mehrwertsteuern entfallen, aber ...

Da wir Ihr Silbergranulat im Schweizer Zollfreilager Nähe Zürich aufbewahren, fällt keine Mehrwertsteuer an. Jedoch sind Bartergeschäfte dem Fiskus offenzulegen. MWST-pflichtige Unternehmen müssen Verkäufe von Silbergranulat aus dem S-Deposito zum Zweck der Verflüssigung (etwa für Zahlungen über ein Finanzinstitut oder zum Barterzweck als steuerfreie Umsätze) in der MWST-Abrechnung deklarieren. Wenn ein Unternehmen durch den Verkauf von Silbergranulat die Umsatzgrenze von 100.000 Euro überschreitet, unterliegt es für die übrigen Lieferungen und Leistungen der MWST-Pflicht. Dadurch verteuern sich die Leistungen für Kunden um die gültige Mehrwertsteuer und es gilt, MWST-Abrechnungen zu erstellen. Was die direkten Steuern (Einkommens- oder Ertragssteuern) betrifft, sind gemäß Maßgeblichkeitsprinzip die handelsrechtlichen Vorschriften nach OR Art. 957 ff. über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung zu beachten.

Das Silbergranulat richtig «aktivieren»

S-Deposito-Bestände gelten für Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) als Aktiven mit beobachtbarem Marktpreis nach OR Art. 960b. Je nachdem, ob sie der kurzfristigen oder der

langfristigen Anlage dienen, sind sie in der Bilanz als «kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs» oder als «Finanzanlagen» aufzuführen. Die Bewertung am Bilanzstichtag erfolgt zum Silberkurs der Eidgenössischen Steuerverwaltung am 31. Dezember des Kalenderjahres. Bei unseren Abrechnungen am Ende des Jahres stützen wir uns ebenfalls darauf ab. Für Abschlüsse am 30. Juni kann dagegen unser Wert – gemäß Abrechnung der BB Wertmetall AG – herangezogen werden. Wer andere Abschlussdaten benötigt, muss den Wert per Bilanzstichtag anfragen.

Hält eine Firma das Silbergranulat ausschließlich zum Weiterverkaufen als Handelsware und nicht als kurzfristige Liquiditätsanlage, so ist es den Vorräten zuzuordnen, gemäß OR Art. 960c. Vorräte sind nach OR Art. 960a zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten zu bewerten. Liegt in der Folgebewertung der Veräußerungswert am Bilanzstichtag darunter, muss der tiefere Wert eingesetzt werden (verlustfreie Bewertung). Eine Höherbewertung ist nicht zulässig.

Was ist mit Kursschwankungen?

Wertveränderungen sind beim Verkauf von Silbergranulat oder bei der Bewertung am Bilanzstichtag erfolgswirksam zu verbuchen. Entweder als Finanzerfolg oder als Teil der Bestandesänderung im Warenaufwand.

S-Deposito-Bestände im Privatvermögen sind in der Steuererklärung zum Steuerkurs zu bewerten. Maßgebend ist der Wert gemäß Abrechnung am 31. Dezember der BB Wertmetall AG. Allfällige Wertveränderungen stellen Gewinne oder Verluste des Privatvermögens dar und sind steuerlich nicht zu erfassen.

Wie kann man Bartern?

Wer ein S-Deposito besitzt, kann Bartertransaktionen bequem mit dem Button «Barter» im Menü seines Kundenportals vornehmen. Ausgeführt werden sie professionell von der BB Wertmetall AG respektive den jeweils beteiligten Parteien selbst.

Über uns

Als BB Wertmetall AG haben wir uns auf die Konzeption von Edelmetallprodukten spezialisiert. Silber und Gold stellen wahre Werte dar. Wir sehen dies schon in der Bibel begründet, welche die beiden Edelmetalle mehrmals erwähnt. Weil vielen heute Anlagen in Edelmetalle weniger vertraut sind als Bankkonten und Börsengeschäfte, empfehlen wir Ihnen, sich von einem unabhängigen Berater oder uns informieren zu lassen.

Ganzheitliche Perspektive

Die grundlegenden Anlageprinzipien sind zeitlos. So lehrt etwa bereits die Bibel die goldene Regel der Diversifikation. Und die dreifache biblische Portfoliotheorie bewährt sich bis heute: Ein Drittel in Menschen, Familie und Unternehmen investieren, ein Drittel in Grund und Boden und ein Drittel in Liquidität – in Form von Silber und Gold. Die Lösungen der BB Wertmetall AG bieten eine Antwort für diese dritte Kategorie.

Kauf-, Tausch- u. Rücknahmepreise, sowie Informationen u. Formulare finden Sie unter: bb-wertmetall.de